

An
die Mitglieder des Satzungsausschusses
Rektor Professor Elmar Weiler

SP-Sprecher
Gebäude SH 0/004
Universitätsstraße 150, 44801 Bochum

JOS SCHAEFER-ROLFFS
Fon +49 (0)234 32-22416

stupa-rub@gmx.de
stuparub.wordpress.com

11. März 2010

Vorläufiges Protokoll der konstituierenden Sitzung des Satzungsausschusses der Ruhr-Universität Bochum vom 10.03.2010

TOP 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Sprecher des Studierendenparlaments Jos Schaefer-Rolffs eröffnet um 16.30 Uhr die konstituierende Sitzung des Satzungsausschusses. Der Satzungsausschuss ist mit 7 Mitgliedern beschlussfähig. Jos Schaefer-Rolffs stellt folgende Anwesenheit fest:

Grüne Hochschulgruppe (GHG)

Julia Schmidt / anwesend
Wolfgang Rettich / nicht anwesend, vertreten durch Dennis Köhne

Linke Liste (Lili)

Jochen Kreuzsch / anwesend
Marco Dorigo / anwesend

Alternative Liste (al)

Martin Ströhmeier / anwesend

Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS)

Michael Grobe-Einsler / anwesend

Juso Hochschulgruppe Bochum (Jusos)

Thomas Handrick / anwesend

TOP 2 Festlegung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungswünsche für die Tagesordnung und die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Wahl der Ausschussvorsitzenden und ihrer Stellvertreterin

Julia Schmidt (GHG) wird als einzige Kandidatin nominiert.

Sie studiert Jura im dritten Semester und hat bereits Erfahrung in der Hochschulpolitik aus ihrer Zeit im SP der Universität Duisburg-Essen. Zudem ist sie Mitglied der Fachschaft Jura und wird zukünftig im Referat für Hochschul- und Bildungspolitik im AstA aktiv sein. Danach wird sie einstimmig gewählt.

Julia Schmidt nimmt die Wahl an.

Anschließend erfolgt die Wahl der StellvertreterIn

Michael Grobe-Einsler (RCDS) wird als einziger Kandidat nominiert. Er studiert eben falls Jura im dritten Semester. Er wird einstimmig gewählt.
Michael Grobe-Einsler nimmt die Wahl an.

Für den Rest der Sitzung übernimmt Julia Schmidt die Leitung der Sitzung.

TOP 4 Verschiedenes

Die FSVK bittet darum, dass der Satzungsausschuss in Zukunft die Satzungen der einzelnen Fachschaften prüft, da es bei den Satzungen in letzter Zeit vermehrt zu Unklarheiten und Problemen gekommen ist. Dabei geht es besonders um Protektionismus bezüglich der Besetzung der Fachschaftsräte und um die Möglichkeit von Misstrauensvoten. Unter Protektionismus fällt unter anderem eine Regelung, dass nur dann Fachschaftsräte nachgewählt werden können, wenn ein Mitglied zurücktritt oder das Studium beendet.

Thomas Handrick (Jusos) bittet darum, dass ebenfalls die Transparenzrichtlinien im Satzungsausschuss besprochen werden sollen.

Ein neuer Termin wird in den nächsten Tagen per Doodle gesucht. Zudem stimmen alle Mitglieder zu, dass eine Einladungen per Mail ausreichend ist.

Die Sitzung endet um 16.47 Uhr.